



Antrag an den Kreistag

Antragsteller: Kreistagsfraktion AfD/Endert

Beratungsgegenstand:

Festlegung eines Auszahlungstages für Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz

Der Kreistag möge beschließen:

- I. Der Kreistag fordert den Landrat auf, in Absprache mit der Verwaltung einen Auszahlungstag für Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz festzulegen. Dieser soll in Betrachtung der aktuellen Behördenöffnungszeiten auf einen Mittwoch gelegt werden, bspw. jeder erste Mittwoch im Monat.
- II. In Ausnahmefällen soll eine Auszahlung nach vorheriger Terminabsprache und unter Darlegung wichtiger Hinderungsgründe eine Auszahlung zu einem anderen Termin möglich sein.

Begründung:

Immer mehr Bürger berichten von langen Wartezeiten bei der Erledigung von Behördengängen, da die Kassen von Leistungsberechtigten aus dem Asylbewerberleistungsgesetz in Anspruch genommen werden. Einfache und regelmäßig kurze Vorgänge wie etwa KFZ-Ummeldungen werden dadurch unnötig in die Länge gezogen. Das sorgt nicht nur für Verärgerung bei den Betroffenen, auch die Abwicklung wird dadurch in Mitleidenschaft gezogen. Gerade Werktätige, die auf Grund der sowieso für Arbeitnehmer ungünstigen Öffnungszeiten kostbare Urlaubstage



opfern oder Fehlstunden auf sich laden müssen, um ihren Pflichten etwa nach einem Umzug, beim Erwerb eines Kraftfahrzeuges oder Ähnlichem nachzukommen, müssen nun davon ausgehen, für ihre Behördengeschäfte viel mehr Zeit aufwenden zu müssen.

Aus Rücksichtnahme auf die Interessen unserer Bürger sollten die regulären Behördenzeiten daher für die reibungslose und schnelle Erledigung der Angelegenheiten ebendieser zur Verfügung stehen.

Gordon Köhler

Fraktionsvorsitzender